

August  
2017

be  Berlin

Bezirksamt  
Steglitz-Zehlendorf

# Kulturkalender

## STEGLITZ-ZEHLENDORF



Programm

SCHW  RTZSCHE  
 ILLA

und weitere Veranstaltungen im Bezirk

## Schwartzsche Villa

Ausstellung	3
Literatur	4
Musik	4
Für Kinder	5

## Weitere Veranstaltungen in Steglitz-Zehlendorf

Ausstellungen	6
Führung	8
Verschiedenes	10

**Die Adressen und Telefonnummern aller Veranstaltungsorte finden Sie am Ende dieser Broschüre. Eintrittskarten erhalten Sie nur bei den Veranstaltern.**

Die Schwartzsche Villa ist eine Einrichtung des Kulturamtes Steglitz-Zehlendorf.

Verantwortlich für das Programm und die Redaktion:  
Doris Fürstenberg, Grunewaldstraße 55, 12165 Berlin-Steglitz  
Tel. 90299 2212, Fax 90299 2213, schwartzsche.villa@berlin.de  
www.schwartzsche-villa.de

Der Zugang zum Zimmertheater der Schwartzschen Villa ist nur zu den Öffnungszeiten der Galerie barrierefrei.

Das Café ist von April bis Oktober täglich von 10 bis 24 Uhr und von November bis März von 10 bis 23 Uhr geöffnet.

Telefon: 793 79 70

Cafépächter: Mosaik-Services Integrationsgesellschaft mbH

Sie finden den Kulturkalender auch im Internet unter [www.kultur-steglitz-zehlendorf.de](http://www.kultur-steglitz-zehlendorf.de)

### Herausgeber:

Kulturamt Steglitz-Zehlendorf, Grunewaldstr. 3, 12165 Berlin  
Telefon 90299 2302, [kultur.steglitz-zehlendorf@berlin.de](mailto:kultur.steglitz-zehlendorf@berlin.de)  
[www.kultur-steglitz-zehlendorf.de](http://www.kultur-steglitz-zehlendorf.de)  
Redaktion: Stefan Martinkat, Gestaltung: Anja Braun

## Ausstellung

bis 3. September

### STRAMM STEHEN IN LICHTERFELDE

**Kadetten, Schüler, Hitlers Leibstandarte, Rote Armee, US-Army – Geschichten aus der Finckensteinallee 63**



Blockade Andrews-Barracks 15.10.1983  
Foto: © Kristina Eriksson Erben

Im Gebäudekomplex Finckensteinallee 63 spiegelt sich deutsche Geschichte auf engem Raum wider. Die Gebäude wurden für die Preußische Hauptkadettenanstalt gebaut, nach 1920 als Staatliche Bildungsanstalt während der Weimarer Republik genutzt, 1933 zog die Polizeigruppe z.b.V. Wecke ein, dann die Leibstandarte SS „Adolf Hitler“, die Rote Armee war im Frühjahr 1945 da und dann die US Army. Die Gebäude werden heute zivil vom Bundesarchiv genutzt. Die Ausstellung behandelt ausgewählte Aspekte: Baugeschichte, zwei Kadetten-Biografien (Ernst von Salomon und Felix von Eckardt), die Staatliche Bildungsanstalt während der Weimarer Republik, die Polizeigruppe z.b.V. Wecke, Erschießungen im Zusammenhang mit

dem „Röhm-Putsch“ 1934, Leibstandarte SS „Adolf Hitler“, Rote Armee und die Blockade der US-Andrews-Barracks durch die Friedensbewegung 1983.

- ▶ Schwartzsche Villa, Galerie  
Di-So 10-18 Uhr  
Veranstalter: Kulturamt  
Steglitz-Zehlendorf  
Eintritt frei | Infos: 90 299 2212  
[www.kultur-steglitz-zehlendorf.de](http://www.kultur-steglitz-zehlendorf.de)

Mittwoch, 30. August, 16.30 Uhr  
**Führung durch die Ausstellung STRAMM STEHEN IN LICHTERFELDE**

Armin Woy führt durch die Ausstellung und erläutert die verschiedenen Themenbereiche.

- ▶ Schwartzsche Villa, Galerie  
Veranstalter:  
Kulturamt Steglitz-Zehlendorf  
Eintritt frei | Info: 90 299 2212  
[www.kultur-steglitz-zehlendorf.de](http://www.kultur-steglitz-zehlendorf.de)

Mittwoch, 20. August, 11 Uhr  
**Führung an der Finckensteinallee 63 im Rahmen der Ausstellung „STRAMM STEHEN IN LICHTERFELDE“**

Führung vor Ort mit Armin Woy

- ▶ siehe unter Führungen

**Am Samstag, dem 19. August, ist die Ausstellung im Rahmen der „Langen Nacht der Museen“**

**bis 24 Uhr geöffnet!**

Die Schwartzsche Villa ist Haltepunkt für den Traditionsbus der neu für die Lange Nacht konzipierten Kieztour Schöneberg-Steglitz. Der Bus hält zweimal an der Schwartzschen Villa.

Weitere Informationen und Anmeldung für die Bustour siehe: [www.lange-nacht-der-museen.de](http://www.lange-nacht-der-museen.de)  
**Achtung! Kein Kartenverkauf für die Lange Nacht und die Bustour in der Schwartzschen Villa!**

Wir sind dabei!  
**LANGE NACHT  
DER MUSEEN  
19.8.2017**

## Literatur

Montags, 7./14./21./28. August  
jeweils 20 Uhr

### Lesung

#### Autorenforum

Lesen – Zuhören – Diskutieren  
Vorlesen unveröffentlichter Texte.  
Das Autorenforum ist eine der  
ersten Lesebühnen Berlins.  
Schwartzsche Villa, Kleiner Salon  
Veranstalter: Autorenforum Berlin  
Eintritt: frei  
Informationen: 854 44 44  
[www.autorenforum-berlin.de](http://www.autorenforum-berlin.de)

Sonntag, 27. August, 16 Uhr

### Lesung am Sonntagnachmittag



© T. A. Wegberg

T. A. Wegberg liest aus seinem  
Roman „Meine Mutter, sein  
Exmann und ich“

Moderation: Astrid Müller

► Schwartzsche Villa, Großer Salon  
Veranstalter: Freier Deutscher  
Autorenverband  
Eintritt: 3 €  
Karten/Infos: 0157 764 12 357  
[www.fda-berlin.de](http://www.fda-berlin.de)

## Musik

Samstag, 12. August, 20 Uhr

### Konzert

#### Solo Gitarre



Foto: privat

Werke von Dowland, Sor, Regondi,  
Ponce, Britten u.a.

Kanahi Yamashita, Gitarre

► Schwartzsche Villa, Großer Salon  
Veranstalterin: Kanahi Yamashita  
Eintritt: 10 € (8 €)  
Karten/Infos: 0157 32 89 63 23  
[kanahi@gmx.de](mailto:kanahi@gmx.de)

Donnerstag, 31. August, 19.30 Uhr

### Konzert

#### Inspiration am Flügel



Foto: Bart Michielsen

Der Pianist und Komponist Craig  
Urquhart spielt Werke aus seinen  
zehn CDs.

Craig Urquhart, Klavier

► Schwartzsche Villa, Großer Salon  
Veranstalter: Craig Urquhart  
Eintritt: 10 €  
Infos: [www.craigurquhart.com](http://www.craigurquhart.com)

## Kinderprogramm

*Liebe Eltern und Erzieher\*innen!  
Die Aufführungen der Kindertheatergruppen in der Schwartzschen Villa werden von Theaterpädagogen geprüft. Freuen Sie sich auf ein gutes und kindgerechtes Programm!*

Sonntag, 20. August, 16 Uhr

### **Kindertheater**

#### **Kalif Storch**

Nach Wilhelm Hauff

Kalif Chasid und sein Großwesir verwandeln sich mit Hilfe eines Zauberpulvers in Störche. Doch sie dürfen nicht lachen, sonst gibt es kein Zurück in die Menschengestalt! Ob der böse Zauberer Kaschnur seine Hand im Spiel hat? Erzähltheater für Kinder ab 4 J. mit Heike Ulbrich, Theater Logo

► Schwartzsche Villa, Zimmertheater

Veranstalter: Theater Logo

Eintritt: 6 €

Karten/Infos: 625 75 90

[www.theater-logo.de](http://www.theater-logo.de)

bis 4. August

## **Metamorphose**

Christine Pöttker –

Malerische Fotografie

In der Abstraktion das Unsichtbare sichtbar zu machen, ist für die Fotokünstlerin die große Faszination, die seit zwei Jahren in der malerischen Fotografie zu ihrem Thema wurde. Nicht mit Pinsel und Farbe, sondern mit Kamera und Licht „malt“ sie ihre zum Teil surreal anmutenden Motive, in denen Phantasie und Experimentierfreude dominieren.

Veranstalter: Kunst.Raum.Steglitz. e.V.

► Primobuch (Kunstraum)

Mo-Sa 11-18 Uhr

---

12. August bis 9. September

Vernissage: 11. August, 19 Uhr

Musik: Liedermacher Loewenherz

## **Stein und Schein**

Skulpturen in Synergie mit Fotografie

Ein Streifzug durch das Lebenswerk der Bildhauerin und Kunstpädagogin ENÖ (Franziska Eveline Nölte) zeigt die Vielfalt der Grundelemente des Lebens – Feuer, Wasser, Erde, Luft.

An den Wänden sieht man Schwarzweiß-Fotos des blinden Fotografen Evgen Bavcar, Slowenien/Paris. Er hat mit dem Lyriker und Projektautor Bernd Kebelmann, ebenfalls blind, bei dessen Projekt „Lyrikbrücken“ zusammengearbeitet. Dieser spricht zum Thema der Fotos: Louis Braille, Schöpfer der Blindenschrift.

► Primobuch (Kunstraum)

Mo-Sa 11-18 Uhr

Eintritt frei

---

Samstag, 26. August, 12 bis 18 Uhr

Sonntag, 27. August, 12 bis 18 Uhr

## **Bettina Griepentrog Wiesner**

Zeit...zerrinnt...unaufhaltsam

Mischtechnik, Collage

## **Ursula Heidi**

Bildhauerin und Malerin

Ein Fotospaziergang durch den Skulpturengarten an der Algarve

## **Sigrid Braun-Umbach**

Lanzarote 2018 - Präsentation des

neuen Aquarellkalenders

Im Atelier gibt es die Gelegenheit, die Originalaquarelle des Kalenders anzuschauen.

Kooperation mit dem Kunst.Raum. Steglitz. e.V.

► Treppenhausgalerie

Ringstraße 80, 12205 Berlin

Telefon: 833 81 99,

[www.artou.de/kuenstler/sigrid-braun-umbach/](http://www.artou.de/kuenstler/sigrid-braun-umbach/)

---

bis 3. September

## **Afghanistan – Bilder des jungen Künstlers Humayon Amini**

Humayon floh im Januar 2015 aus Nord-Afghanistan vor den Taliban – nach dem Verlust von geliebten Menschen und der Heimat hilft ihm die künstlerische Arbeit, die Vergangenheit zu verarbeiten.

► Villa Mittelhof / Café

Di-Fr 10-18 Uhr, So 14-17.30 Uhr

Eintritt frei

---

bis auf weiteres

## **Die Ruine der Künste Berlin**

ist ein privater Ort für materielle und immaterielle Künste.

Alle künstlerischen und wissenschaftlichen Aktivitäten sind hautnah an die Materialität des Ortes und immateriale Konzeptionen gebunden.

► Ruine der Künste Berlin

[www.wolf-kahlen.net](http://www.wolf-kahlen.net)

So 12-18 Uhr

Eintritt frei

# AUSSTELLUNGEN

in Steglitz-Zehlendorf

bis 24. September

## Schall und Rauch

Die gemeinsame Ausstellung von Jerry Kowalsky und Julia Sossinka thematisiert Vergänglichkeit und Schnelllebigkeit in ihren Facetten. Julia Sossinkas raumgreifende Installationen entstehen im Prozess direkt am Ausstellungsort und sind eine Einladung an die BesucherInnen sich in dem klingenden Farben- und Formenspiel zu verlieren.

Jerry Kowalskys Arbeit stößt Aspekte der sozialen Realität an, in der wir leben. Kowalsky zerlegt Produkte der Wegwerfgesellschaft in kleine Sequenzen und formt daraus Skulpturen, die Zerbrechlichkeit und Verletzlichkeit in sich tragen.

Veranstalter: Kulturamt Steglitz-Zehlendorf in Kooperation mit Boulevard Berlin

- ▶ Kommunale Galerie im Boulevard Berlin, 1. OG  
Mo-Sa 10-20 Uhr | Eintritt frei

bis 24. September

## Artist in Residence

### IK & die vielen anderen: schafft diese Welt das?

Arbeiten von Mark Swysen  
Der belgische Künstler interessiert sich für das menschliche Verhalten in unserer westlichen Gesellschaft. Er hinterfragt biologische Denkmuster des menschlichen Gehirns und die soziologischen Dynamiken des menschlichen Zusammenlebens. Seine Arbeiten sind eine Reflexion über die soziale Interaktion von Menschen innerhalb ihrer eigenen – und gegenüber anderen Gruppen. Mark Swysens Residenz wurde in Kooperation mit dem Kulturamt Steglitz-Zehlendorf ermöglicht

- ▶ Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin/  
Galerie  
täglich 10 bis 18 Uhr  
6 € (3 €) Kombiticket Garten und Museum

bis 30. September

## Der gelbe Kauz

Anja Gerecke & Stefan Rummel  
Installation im Skulpturengarten  
Kuratorenführung: Mittwoch, 23. August, 15.30 Uhr  
siehe auch unter Verschiedenes

- ▶ Kunsthaus Dahlem /  
Skulpturengarten  
Eintritt frei

bis 1. Oktober

## Das Sublime

Bilder von Christine Keruth

- ▶ Petruskirche  
Mi und Sa, 10-13 Uhr

bis 3. Dezember

## Vom Funken zum Rundfunk

Die Telefonen und das Radio

## Ein Rektor aus Lichterfelde

Johannes Stroux und der Wiederaufbau des Berliner Wissenschaftsbetriebs nach 1945  
**Erinnerung an Siegfried Borris (1906-1987)**

Komponist, Musikpädagoge und Musikwissenschaftler

- ▶ Steglitz Museum  
Di-Fr/So 15-18 Uhr  
Eintritt frei

bis 17. Juni 2018

## Neue/Alte Heimat.

R/emigration von Künstlerinnen und Künstlern nach 1945  
Die Ausstellung zeigt mit vornehmlich plastischen Werken, aber auch Gemälden, Grafiken, Buchdrucken und Fotografien, welche stilistischen und künstlerischen Einflüsse aus der Exilzeit das Schaffen nach 1945 prägten.

- ▶ Kunsthaus Dahlem  
Eintritt: 6 € (4 €)  
Kinder und Schüler bis 18 Jahre  
freier Eintritt

Samstag, 5. August, 15 Uhr  
**Musen oder Macherinnen?  
Frauen des Forschungscampus  
Dahlem**

Der Blick auf die Wissenschaftlerinnen, die in Dahlem in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts lebten oder arbeiteten, offenbart neue Facetten der Geschichte des traditionsreichen Campus. Clara Immerwahr, die 1915 in Dahlem Suizid beging, steht für das erfolglose weibliche Ringen um berufliche Selbstbehauptung. Die Agrarchemikerin Margarethe von Wrangell dagegen machte als eine der ersten ordentlichen Professorinnen Karriere und ging ebenso in die Wissenschaftsgeschichte ein wie Lise Meitner, die wohl prominenteste Forscherin Dahlems, deren Arbeiten 1938 in die Entdeckung der Kernspaltung mündeten.

- ▶ Treff: Harnack-Haus  
Ihnestr. 16-20  
14195 Berlin-Dahlem  
Kosten: 5 € (3 €)  
ohne Anmeldung
- 

Sonntag, 6. August, 11 Uhr  
**100 Jahre Wissenschaft im  
Deutschen Oxford**

Klassische Übersichtsführung. Der Rundgang über den Forschungscampus beginnt im Harnack-Haus, das 1929 als internationales Gästehaus errichtet wurde. Er folgt den Spuren der Nobelpreisträger, führt zu Meilensteinen der Wissenschaftsgeschichte und gibt überraschende Einblicke in die Architektur.

- ▶ Treff: Harnack-Haus  
Ihnestr. 16-20  
14195 Berlin-Dahlem  
Kosten: 5 € (3 €)  
ohne Anmeldung
- 

Sonntag, 6. August, 14 Uhr  
**Literatur, Kunst und Architektur  
zwischen Krumme Lanke –  
Schlachtensee**

- ▶ Treffpunkt:  
U-Bahnhof Krumme Lanke, vor  
Eingangshalle  
Kosten: 10 €, nur mit Anmeldung  
Tel. 892 13 38, Jenny Schon
- 

Samstag, 12. August, 14 Uhr  
**Wo Steglitz am schönsten ist –  
Vom Fichtenberg zum Bäke-  
quell,  
von Villen und der Seidenkunst**

- ▶ Treffpunkt:  
Rathaus Steglitz, Ecke Schloß-  
straße/Grunewaldstraße  
Kosten: 10 €, nur mit Anmeldung  
Tel. 892 13 38, Jenny Schon
- 

Sonntag, 13. August, 14 Uhr  
**Kultur, Villen und starke Frauen  
in Dahlem**

Anny Ondra, Henny Porten, Zarah Leander, Leni Riefenstahl.

- ▶ Treffpunkt:  
U-Bahnhof Podbielskiallee  
Kosten: 10 €, nur mit Anmeldung  
Tel. 892 13 38, Jenny Schon
- 

Samstag, 19. August, 14 Uhr  
**Zehlendorf – ein altes Dorf im  
Grünen neu entdeckt**

- Spaziergang um den Dorfanger
- ▶ Treffpunkt: S-Bhf. Zehlendorf,  
südlicher Ausgang, Ecke  
Hampsteadstraße  
Kosten: 10 €, nur mit Anmeldung  
Tel. 892 13 38, Jenny Schon



Sonntag, 20. August, 11 Uhr  
**Stramm stehen in Lichterfelde.  
Geschichten aus der Finckensteinallee 63.**

Führung mit Armin Woy im Rahmen der Ausstellung „Stramm stehen in Lichterfelde. Geschichten aus der Finckensteinallee 63“ in der Schwartzschen Villa – 27.6.-3.9.2017.

Die Führung vor Ort erläutert die spannende Geschichte des Areals zwischen Finckensteinallee, Goerzallee, Lausanner Straße und Baseler Straße mit allen seinen Facetten: Preußische Hauptkadettenanstalt, Staatliche Bildungsanstalt, SS Leibstandarte Adolf Hitler, Kaserne der Sowjetischen Armee, Andrews Barracks der US Army und Bundesarchiv.

Veranstalter:

Kulturamt Steglitz-Zehlendorf

▶ Treffpunkt:

Haupteingang Bundesarchiv,  
Finckensteinallee 63,  
12205 Berlin

Kostenfrei

Anmeldung:

Tel. 75 47 95 15 – Armin Woy

bis Oktober tgl. 10.30-14.30 Uhr  
**Das Akustische Kleist-Denkmal**  
200 Jahre nach Kleists und Henriette Vogels Doppelsuizid in einem Waldstück am Kleinen Wannsee können sich Besucher auf dem Areal um das Kleist-Grab hörend und gehend erschließen, was damals passiert ist. Mit dem Audioplayer begibt sich der Zuhörer in eine akustische Kunstwelt, die mit der sichtbaren Realität spielt.

▶ Souvenirs-Geschenke-Wagen an der Schiffsanlegestelle am S-Bahnhof Wannsee.

Rückgabe bis 17 Uhr

Kosten: 3 €

Ausgabe der Audiogeräte nur mit Ausweis als Pfand.

Reservierung: auch für Gruppen

E-Mail: [senol.sinamci@web.de](mailto:senol.sinamci@web.de)

oder Tel. 0177-46 93 964

Sonntag, 20. August, 14 Uhr  
**Luftkurort Klein-Glienicke und  
Glienicker Brücke**

Böttcherberg, Schweizerhäuser,  
Jagdschloss

▶ Treffpunkt: Wannsee,

Königstraße/Am Waldrand

Kosten: 10 €, nur mit Anmeldung

Tel. 892 13 38, Jenny Schon

Samstag, 27. August, 14 Uhr  
**Kleist und Villen am Wannsee  
– Vom Literarischen Colloquium  
zum Kleistgrab**

▶ Treffpunkt: S-Bhf. Wannsee,  
Bahnhofsvorhalle

Kosten: 10 €, nur mit Anmeldung

Tel. 892 13 38, Jenny Schon

Samstag, 19. August, 18 Uhr  
*Lange Nacht der Museen im  
Kunsthaus Dahlem*

## **Ausstellung „Der gelbe Kauz“**

ab 20 Uhr

### **Führung & Gespräch mit Anja Gerecke und Stefan Rummel**

19 und 21 Uhr

Kuratorenführungen mit Dr.  
Dorothea Schöne (jeweils 20  
Minuten)

Die Künstlerische Leitung des  
Kunsthhauses führt durch das Haus  
und die neue Ausstellung und gibt  
gleichzeitig einen Einblick in die  
wechselvolle Bau- und Nutzungs-  
geschichte des ehemaligen  
Ateliergebäudes.

### **Musik**

#### **PANIM EL PANIM**

21 bis 21.30 Uhr

(Von Angesicht zu Angesicht)

komponiert von Sidney Corbett  
nach Texten aus der Bibel und  
dem Midrash, zusammengestellt  
von Almut Bruckstein

Verena Rein – Sopran

Marika Gejrot – Violoncello

► Kunsthhaus Dahlem

Eintritt frei

Herausforderung, mit dem  
Ungeheuerlichen leben zu müssen.  
Ein wichtiges und berührendes  
Buch!

► Primobuch (Kunstraum)

Eintritt frei

Samstag, 19. August, 19 Uhr

### **Lesung**

#### **ACHTUNG, LEISE TÖNE!**

Ursula Teicher-Maier, Autorin aus  
dem Rhein-Main-Gebiet, liest  
kurze Texte, Lyrik und Prosa.

In ihrem Prosaband „Kühe und  
Locken drehen“ wendet sich vieles:  
Verzweiflung wandelt sich in  
Komik, Normalität ins Absurde.

In ihrem Lyrikband „Das Reiben  
der Vögel an Mozart“ bekommen  
Worte ein Eigenleben und  
„überwinden unsere erbärmliche  
Alltäglichkeit“ (Mathias Jeschke).

► Primobuch (Kunstraum)

Eintritt frei

Freitag, 4. August, 19 Uhr

### **Lesung**

#### **Andrea von Treuenfeld: Erben des Holocaust – Leben zwischen Schweigen und Erinnerung**

»Es sind die kleinen Facetten des  
Furchtbaren, die so erschüttern.«  
Welche Erfahrungen machten die  
Kinder jener Menschen, die den  
Holocaust überlebten? Wie  
prägend waren die Erinnerungen  
der Eltern an Flucht, Konzentrati-  
onslager und die ermordete  
Familie? Und was bedeutete deren  
Neuanfang im Land der Täter für  
das eigene Leben?

Andrea von Treuenfeld hat  
prominente Söhne und Töchter  
befragt. Marcel Reif, Nina Ruge,  
Ilja Richter, Andreas Nachama,  
Sharon Brauner, Robert Schindel  
und andere berichten von der

# LANGE NACHT DER MUSEEN

19.8.2017



**80 MUSEEN  
800 EVENTS  
1 TICKET**

BERLIN  
365/24

20-JAHRE-GEBURTSTAGSEDITION  
„MADE IN BERLIN“

Programm und Tickets: [www.lange-nacht-der-museen.de](http://www.lange-nacht-der-museen.de), in den teilnehmenden Museen, bei BVG, S-Bahn, Berlin Tourist Info und den REKTICKET-Filialen (Alexanderplatz und Hl. See).



Besonderes Highlight in diesem Jahr sind Kieztouren in Oldtimerbussen der BVG, die allesamt aus den 60er- und 70er-Jahren „made in Berlin“ sind.

Die Lange Nacht der Museen ist Höhepunkt des MuseumsSommers, bei dem Berliner Museen den ganzen Sommer lang unter anderem zu Picknicks, Konzerten, Entdeckungstouren und exklusiven Führungen einladen.

## Botanischer Garten und Botanisches Museum

Königin-Luise-Str. 6-8, 14195 Berlin  
Unter den Eichen 5-10,  
12203 Berlin, Tel. 838 50 100  
[www.bgbm.org](http://www.bgbm.org)

## Boulevard Berlin

Schloßstraße 10, 12163 Berlin,  
1. Obergeschoss  
Eingang: neben dem Bierpinsel  
bzw. dem U-Bhf. Schloßstraße

## Galerie Mutter Fourage

Chausseestraße 15 A  
14109 Berlin, Tel. 805 23 11  
[www.mutter-fourage.de](http://www.mutter-fourage.de)

## Gottfried-Benn-Bibliothek

Nentershäuser Platz 1,  
14163 Berlin, Tel. 90299-5458  
[www.berlin.de/stadtbibliothek-steglitz-zehlendorf](http://www.berlin.de/stadtbibliothek-steglitz-zehlendorf)

## Haus am Waldsee

Argentinische Allee 30  
14163 Berlin, Tel. 801 89 35  
[www.hausamwaldsee.de](http://www.hausamwaldsee.de)

## Heimatismuseum Zehlendorf

Clayallee 355  
14169, Tel. 802 24 41  
[www.heimatismuseum-zehlendorf.de](http://www.heimatismuseum-zehlendorf.de)

## Kirche zur Heimat

Heimat 27  
14165 Berlin, Tel. 815 18 39  
[www.gemeinde-zur-heimat.de](http://www.gemeinde-zur-heimat.de)

## Kunsthaus Achim Freyer Stiftung

Kadettenweg 53  
12205 Berlin, Tel. 833 93 14  
[www.achimfreyer.com](http://www.achimfreyer.com)

## Kunsthaus Dahlem

Käuzchensteig 8  
14195 Berlin, Tel. 83 22 72 58  
[www.kunsthhaus-dahlem.de](http://www.kunsthhaus-dahlem.de)

## Liebermann-Villa am Wannsee

Colomierstr. 3  
14109 Berlin, Tel. 80 58 59 00  
[www.liebermann-villa.de](http://www.liebermann-villa.de)

## Markuskirche

Karl-Stieler-Str. 8a  
12167 Berlin  
[www.markus-gemeinde.de](http://www.markus-gemeinde.de)

## Mehrgenerationenhaus Phoenix

Teltower Damm 228  
14167 Berlin, Tel. 84 50 92 47  
[mgh@mittelhof.org](mailto:mgh@mittelhof.org)

## Petruskirche Lichterfelde

Oberhofer Platz  
12209 Berlin, Tel. 77 32 84 52  
[www.petrus-kultur.de](http://www.petrus-kultur.de)

## Primobuch (Kunstraum)

Herderstr. 24 / Ecke Gritznerstr.  
12163 Berlin, Tel. 70 17 87 15  
[www.primobuch.de](http://www.primobuch.de)

## Ruine der Künste Berlin

Hittorfstr. 5  
14195 Berlin  
[www.wolf-kahlen.net](http://www.wolf-kahlen.net)

## Schwartzsche Villa

Grunewaldstraße 55  
12165 Berlin, Tel. 902 99 22 12  
[www.kultur-steglitz-zehlendorf.de](http://www.kultur-steglitz-zehlendorf.de)

## Steglitz-Museum

Drakestraße 64A  
12205 Berlin, Tel. 8 33 21 09  
[www.heimatverein-steglitz.de](http://www.heimatverein-steglitz.de)

## Villa Mittelhof

Königstraße 42-43  
14163 Berlin, Tel. 80 19 75 38  
[www.mittelhof.org](http://www.mittelhof.org)

## Zimmertheater Steglitz

Bornstraße 17  
12163 Berlin, Tel. 25 05 80 78  
[www.zimmertheater-steglitz.de](http://www.zimmertheater-steglitz.de)